

Handy Junkie

Text: Peter Starfinger

Musik: Peter Starfinger
inspiriert von Francisco Tárrega

$\text{♩} = 75$

1. Sitzt
2. Trifft
3. Der
4. Den
5. Bei
6. Ver -

3

man beim Mah - le, freut sich auf den Schwatz,
man sich nächst - lich auf ein Gläs - chen Wein,
Schluss - ton in - des ist noch nicht ver - hallt,
Blick aufs Smart - phone, irrt er welt - ent - rückt,
Au - to - fahr - ten fährt es im - mer mit,
kehrt - un - fäl - le lei - der oft ge - schehn,

5

reicht sich die Scha - le, plötz-lich
wirkt's fast ver - ächt - lich: je - der
just da pas - siert es, dass ein
hört nur den ring - tone, al - le
muss nicht lang war - ten, denn als
gleich sind zur Stel - le gei - le

6

mel - det sich ein Han - dy, man ver - lässt den Platz. Wenn
spielt mit sei - nem Han - dy für sich ganz al - lein. Den
Han - dy im ge - sam - ten O - pern - saal er - schallt. Wer
an - de - ren Ge - räu - sche wer - den un - ter - drückt. Wo -
Blick - fang ist es lei - der im - mer Fa - vo - rit. Der
Gaf - fer, die mit Han - dys ih - re Vi - deos drehn. Sie

7

man dann schließ - lich wie - der Platz nimmt, ist längst al - les
Schwatz man nicht als wich - tig ein - stuft, weil man schließ - lich
will, dass man sein Han - dy aus - macht, hat den Wert des
hin er sei - nen näch - sten Schritt macht, das weiß nie - mand,
Fah - rer hat dann kei - nen Blick mehr für Ge - fah - ren,
brem - sen scharf für die - sen An - blick, statt zu hel - fen,



8

auf - ge - ges - sen und die an - dern sind ver - stimmt.
 je - den sei - ner Freun - de oft ge - nug an - ruft.
 Han - dys für den Hal - ter nicht ganz mit - be - dacht.
 mög - lich, dass er mit wem gleich zu - sam - men - kracht.
 spielt auch mit dem Le - ben an - drer im Ver - kehr.
 fil - men sie die Op - fer nur für ih - ren Kick.



8



8

rallentando - - - - -